

Liebe Interessierte an unserer Bibliothek, es freut mich Ihnen den Jahresbericht vorlegen zu dürfen

In Zernez ist der Wurm drin!

Eine neue Spezies? Nein! den gibt's schon lange. Er kommt immer wieder, manchmal täglich, dann mehrmals die Woche, aber mindestens jeden Monat. Ein bunter, manchmal lauter, manchmal ganz leiser, mal ist er kurz dann wieder ganz lang. Er wird genährt und gepflegt, er nimmt mit und hinterlässt.

Der Bücherwurm

und wir füttern weiter...Buchstart in Zernez

Wir nehmen seit November 2014 neu am nationalen Projekt „Buchstart“ teil. Kinder im Alter zwischen 6 Monaten und drei Jahren verbringen zusammen mit ihren Eltern jeden zweiten Monat eine vergnügliche halbe Stunde in der Bibliothek: In gemeinsamer, mehrsprachiger Runde lernen sie Lieder, Verse, Knirreiter, Abzählreime und Bilderbücher kennen und tauchen so früh in die Welt der Sprache und Bücher ein.

Der Höhepunkt war unsere neue Homepage die wir im ersten Halbjahr aufgeschaltet haben.

[www.biblio-zernez.ch](http://www.biblio-zernez.ch)

2 neue Mitarbeiterinnen durften wir im Frühling einarbeiten. Birgit Luzi und Beatrice Müller Trieb. Jolanda Gasperin hat aus beruflichen Gründen auf Ende Juli aufgehört.

Birgit hat von ihr die Aufgabenbereich der Non Books übernommen die wir seit anfangs Jahr haben.

Bea unsere romanische Abteilung und Buchstart.

In der Bibliowoche gingen wir mit einer Ausstellung raus in die Dörfer unserer neuen Gemeinde Zernez. Am 28.Okt. begeisterte Fr. Brigitte Schär unsere 5. und 6. Klässler mit einer multimedialen Performance-Lesung.

An der diesjährigen Erzählnacht spielten 22 Kinder und 5 Erwachsene gemeinsam Gesellschaftsspiele.

Mit einem sehr guten Echo!

Wir haben jetzt ein Krimigestell! Und Zeitschriften!

39 Std. wurden die Schüler der Schule AfinZ auf Deutsch empfangen und 40 Std. auf Romanisch.

Am Weihnachtsmarkt durften sich die kleinen mit einer Weihnachtsgeschichte verzaubern lassen.

Danken möchte ich dem Vereinsvorstand für die geleistete Arbeit, dem Team der Bibliothek für den unermüdlichen Einsatz. Jolanda für Ihre geleistete Arbeit der letzten Jahre und der Gemeinde Zernez für die finanzielle Unterstützung.

Ein ganz spezieller Dank geht an unsere treuen Leser, denn wo wären wir ohne Euch.